

Antrag Parlament 09.09.2025

Parlamentsbeschluss Nr.	
Laufnummer CMI	4421
Registraturplan	6-2-2-3
Geschäft	Sanierung Sägegasse 48-72 - Kreditabrechnung
Ressort	Infrastruktur
Protokollauszug	<ul style="list-style-type: none"> • Abteilung Bau • Abteilung Finanzen
Beilage	<ul style="list-style-type: none"> • Kreditübersicht

Ausgangslage

GRB 26/2022 vom 09.03.2022
 GRB 138/2022 vom 21.09.2022
 GRB 193/2022 vom 14.12.2022
 Parlament 57/2023 vom 21.03.2023

Das Parlament genehmigte am 21.03.2023 den Investitionskredit für die Sanierung der Sägegasse im Abschnitt 48-72.

Timeline

Jan. – Mär. 2022	Submission Planerleistungen Phase 32-53
Mär. – Aug. 2022	Erarbeitung Bauprojekt
Sep. – Nov. 2022	Submission Baumeisterarbeiten
Dez. 2022	Genehmigung Projekt und Kredit Infrastrukturkommission und Gemeinderat
Mär. 2023	Genehmigung Projekt und Kredit Parlament
Mär. – Jun. 2023	Ausführungsplanung
Jun. 2023	Baubeginn
Mär. 2024	Bauende
Jul. 2024	Einbau Deckbelag
Jul.– Sep. 2024	Fertigstellungsarbeiten
Sep. 2024	Bauabnahme

Sachverhalt

Die InfraWerkeMünsingen und die Gemeinde Münsingen sanierten gemeinsam die Sägegasse im Abschnitt 48-72. Das Ingenieurbüro Rothpletz+Lienhard AG führte die Planungs- und Bauleitungsaufträge aus und die Kästli AG die Baumeisterarbeiten.

Folgende Arbeiten wurden durch die Gemeinde ausgeführt:

Strasse

- Erneuerung der Randabschlüsse wo notwendig, um die Überfahrt und die Funktionalität der Strassentwässerung sicherzustellen.
- Strassenentwässerungsuntersuchungen
- Bohrkernanalyse des bestehenden Belages (Schadstoffgehalt und Dimensionierung)

- Ersatz der Trag- und Deckschicht (Strassenoberbau Asphalt)
- Einbau Asphalt Tragschicht ACT 22 N, 9 cm
- Einbau Asphalt Deckschicht AC 11 N, 4 cm
- Die Foundationsschicht war in der Mächtigkeit und der Materialbeschaffenheit ausreichend und konnte belassen werden.
- Markierungs- und Signalisationsarbeiten
- Geometer Rekonstruktion der Grenz- und Fixpunkte

Öffentliche Beleuchtung

- Ersatz der alten Natriumdampfleuchten durch neue LED-Leuchten
- Ersatz der Verkabelung und Austausch der Kabelschutzrohre wo notwendig

Strassenentwässerung

- Neubau Strassenentwässerung im Abschnitt Sägegasse 48-63
- Sanierung der undichten Schlammsammler
- Ersatz Schachtabdeckungen der Strasseneinläufe

Folgende Arbeiten wurden durch die IWM ausgeführt:

Wasserversorgung

- Ersatz der alten Trinkwasserleitung
- Ersatz der privaten Hausanschlussleitungen (Kosten zu Lasten Private)
- Strassenbauanteil im Ausmass der verursachten Grabenbreite)

Elektroversorgung

- Sanierung des bestehenden Elektrotrasses
- Erweiterung und Ausbau des Elektrotrasses
- Hochziehen der bestehenden Elektroschächte an die Belagsoberkante (vereinfacht den zukünftigen Betrieb und Unterhalt)
- Strassenbauanteil im Ausmass der verursachten Grabenbreite

Weiter hat die Swisscom das neue Glasfasernetz ausgebaut. Dabei wurde vor allem die bestehenden Swisscom-Schächte an die Belagsoberkante hochgezogen und die Glasfaserkabel eingezogen.

Fazit

Die Zusammenarbeit mit allen Betroffenen verlief über den gesamten Projektverlauf reibungslos. Die Bauleitung erfüllte ihren Auftrag und koordinierte die Baustelle, während der Strassenbetrieb weiter funktionierte. Die Rückmeldungen von den Anrainern waren grösstenteils positiv. Die Baufirma hat ihre Aufgaben bezüglich Organisation, Kosten, Termine, Qualität und Führung der Baustelle erfüllt. Die Gemeinde, wie auch die IWM sind mit dem Endresultat zufrieden. Den Erfolg durch die gemeinsame Synergienutzung widerspiegelt sich im Endergebnis.

Ein gut unterhaltenes Strassennetz ist für die Sicherheit, Funktionalität und Attraktivität von grosser Bedeutung. Regelmässige Sanierungen und Unterhaltung des Strassennetzes sind notwendig, um die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit zu gewährleisten. Witterungseinflüsse, Alterung des Belages und die tägliche Beanspruchung durch den Verkehr führen mit der Zeit zu Abnutzung und Schäden. Bei der Sanierung Sägegasse konnten die Investitionskosten durch geeignetes Handeln im gesunden Rahmen gehalten werden. Dies zeigte auch der Zustand der Foundationsschicht und des Untergrunds, der während den Grabarbeiten erkenntlich wurde.

Die Nutzung von Synergien und gemeinsame Projektabwicklung mit den InfraWerkeMünsingen bringen beiden Parteien planerische, bauliche, organisatorische und kostenbezogene Vorteile. Die Kosten fallen geringer aus, die Strasse und die Werkleitungen werden entsprechend Bedarf erneuert und die Strasse wird viele Jahre nicht mehr tangiert.



Abbildung Sanierungsperimeter Fahrbahnlänge rund 580 m

Finanzen

Kreditabrechnung

Das Parlament hat am 21.03.2023 einen Kredit von **CHF 612'000.00** bewilligt. Der Kredit schliesst mit Ausgaben von **CHF 550'973.30 inkl. MwSt.** ab und wurde um **CHF 61'026.70** oder **9.97 %** unterschritten.

Kostendarstellung

Planerleistungen Phase 32-53	CHF	67'901.35
inkl. Abklärungen und Gutachten Planung		
Baumeisterarbeiten	CHF	409'663.00
Öffentliche Beleuchtung	CHF	41'822.45
Markierungen	CHF	2'625.00
Nebenkosten Strasse	CHF	22'729.30
GIS Werkleitungsnachführung	CHF	3'872.00
Unvorhergesehenes	CHF	2'360.20
Total inkl. MwSt.	CHF	550'973.30

Die Kästli AG stellte einige Nachträge, die allesamt begründet waren. Ursachen waren Anpassungen an bestehenden Entwässerungsrinnen, Instandstellung der Hauszufahrten, Befestigungen der Randabschlüsse, Anpassungen an der Planie, zusätzliches Material, das nicht ausgeschrieben war und ein weitere Schlammsammler, der eingebaut werden musste.

Die Abrechnungssumme der Kästli AG inkl. Nachträge beträgt CHF 409'663.00. Die offerierten Leistungen betragen CHF 390'000.00. Somit entstand ein Mehraufwand von CHF 19'663.00.

Die Kreditunterschreitung ist der effizienten Projektplanung, Abwicklung und Zusammenarbeit aller Beteiligten zu verdanken. Die eingerechneten Reserven wurden nicht ausgeschöpft.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament folgenden

Beschluss:

Die Kreditabrechnung des Investitionskontos Nr. 6150.5010.08 für die Sanierung Sägegasse 48-72 von total CHF 550'973.30 inkl. MwSt. wird mit einer Kreditunterschreitung von CHF 61'026.70 zur Kenntnis genommen.

Für die Richtigkeit:

Barbara Werthmüller
Sekretärin